

Änderungen im Studienplan des Bachelorstudiengangs BWL zum Wintersemester 2020/21

Für Studierende, die das Studium im Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre an der Mercator School of Management ab dem Wintersemester 2020/21 aufnehmen, ändert sich der Studienverlaufsplan im Vergleich zu vergangenen Jahrgängen:

- Die Veranstaltung „Einführung in die VWL“ wird abgeschafft; stattdessen wird die Veranstaltung „Wirtschaftsrecht“ ins 2. Fachsemester verlegt.
- Die Vertiefung wird von sieben auf fünf Module reduziert.
- Es werden zwei verpflichtende Aufbauvorlesungen in der VWL sowie ein verpflichtendes VWL-Seminar eingeführt.
- Die „Übung zum wissenschaftlichen Arbeiten“ wird abgeschafft.
- Der Umfang der Bachelorarbeit wird auf 12 Credits erhöht.
- Der Umfang des E3-Bereichs wird auf 6 Credits reduziert.

Für Studierende höherer Jahrgänge ergeben sich dadurch folgende Auslaufkriterien betroffener Module:

Veranstaltung	Lehrangebot letztmalig	Prüfung letztmalig
Einführung in die VWL	Sommersemester 2021	Sommersemester 2022
Firmen im globalen Wettbewerb	Wintersemester 2021/22	Wintersemester 2022/23
Industrieökonomik	Sommersemester 2022	Sommersemester 2023
Finanzmärkte I	Sommersemester 2022	Sommersemester 2023
Übung zum wissenschaftlichen Arbeiten	Sommersemester 2023	Sommersemester 2023

Das Studium nach dem im Sommersemester 2020 gültigen Studienplan kann in der bisherigen Form bis zum 30.09.2023 abgeschlossen werden. Eine Wechselmöglichkeit auf den künftigen Studienplan ist aktuell nicht vorgesehen. Für Studierende, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2020/21 aufgenommen haben und es nicht erfolgreich bis zum 30.09.2023 abschließen können, werden im Sommer 2023 Übergangsregelungen für einen Wechsel auf den neuen Studienplan bekanntgegeben.